

S t a d t H a a n
Niederschrift über die
**16. Sitzung des Bau-, Vergabe-, Verkehrs- und Feuerschutzausschusses der
Stadt Haan**
am Donnerstag, dem 20.06.2013 um 17:15 Uhr
im Sitzungssaal der Stadt Haan

Beginn:
17:15

Ende:
20:11

Vorsitz

Stv. Jens Lemke

CDU-Fraktion

AM Heinz Bogatzki

Stv. Udo Greeff

Stv. Dr. Dieter Gräßler

Vertretung für Stv. Wolfgang Goeken, bis
TOP 12

Stv. Brigitte Taschke

Vertretung für AM Jens Mühlmeister

Stv. Rainer Wetterau

Vertretung für Stv. Gerd Holberg

SPD-Fraktion

Stv. Jürgen Boes

Vertretung für Stv. Bernd Stracke

Stv. Jörg Dürr

Stv. Uwe Elker

Vertretung für AM Michael Heinze

Stv. Ulrich Klaus

Stv. Alexander Viemann

Vertretung für AM Alfred Leske

FDP-Fraktion

AM Wolfgang Koziol

Stv. Patrick Sobbe

GAL-Fraktion

Stv. Petra Lerch

Stv. Andreas Rehm

Vertretung für AM Stephanie Zambon

UWG-Fraktion

Stv. Robert Abel

Die Linke

AM Peter Schniewind

Schriftführer

VA Fabian Beyer

Vertreter des Seniorenbeirates

Herr Dr. Friedhelm Reisewitz

Verwaltung

Beigeordnete/r Engin Alparslan

TA Ute Eden

TA Guido Mering

StBR Carsten Schlipkötter

Herr Thorsten Fischer

Der Vorsitzende Jens Lemke eröffnet um 17:15 Uhr die 16. Sitzung des Bau-, Vergabe-, Verkehrs- und Feuerschutzausschusses der Stadt Haan. Er begrüßt alle Anwesenden - insbesondere die Einwohner - und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung öffentliche Sitzung

Stv. Lemke weist auf die mit einer neuen Einladung zugestellten drei Vorlagen der Feuerwehr Haan ebenso hin wie auf die mit gleichem Schreiben versandte Eingabe der „Bürgerinitiative Lebenswertes Haan“ (Anlage 1). Die zur heutigen Sitzung als Tischvorlage seitens der Verwaltung eingebrachte Ergänzung zur Thematik Öffentlicher Personennahverkehr und eine weitere Mitteilung des Gebäudemanagements zur Baumaßnahme am Schulzentrum Walderstraße (Anlage 2) bitte er auch zu beachten.

Der Antrag des **AM Schniewind**, insbesondere die für die anwesenden Bürger interessanten TOP 11 und 12 in der Tagesordnung an den Anfang zu stellen, findet das allgemeine Einvernehmen der Ausschussmitglieder.

Öffentliche Sitzung

1./ Umgestaltung der B 228 im Innenstadtbereich Vorlage: 66/034/2013/1

Protokoll:

Querungshilfe Kaiserstraße

Stv. Elker fragt bzgl. der alternativen Bauweise des „gestalterischen Elements zur Geschwindigkeitsdämpfung der Fahrzeuge“, welche Kosten bei der Stadt Haan verblieben.

TA Fischer führt aus, straßen.nrw habe angekündigt, die entstehenden Extra-Kosten zu übernehmen, falls diese nicht aus der Norm fielen.

Bgo. Alparslan ergänzt, es komme auch darauf an, welche Asphaltprägung und welcher Asphaltfarbton gewählt würden und spricht von einer Verhandlungssache.

Querungshilfe Eisenbahnstraße

Der Antrag des **AM Schniewind**

„Die Bushaltestelle in Fahrtrichtung Innenstadt wird auf die Kuppe der Brücke zurückverlegt, um Platz für die Anordnung der Querungshilfe an diesem Ort zu schaffen. Die

Busbucht in Fahrtrichtung Hilden bleibt erhalten.“

wird mit 1 Ja- und 13 Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen abgelehnt.

Einmündung Martin-Luther-Straße / Kaiserstraße

Es besteht Einvernehmen, die Kurve nicht umzubauen und den Baum zu erhalten. Stattdessen wird der Linksabbiegehaltestreifen von der B 228 in die Martin-Luther-Straße um mindestens 5 Meter vom heutigen Standort nach hinten verlegt. Zum Schutz der wartenden Fußgänger soll die Verwaltung prüfen, ob statt der Kettengeländer rot-weiß-schraffierte Blumenkübel zum Einsatz kommen können.

Punktuelle Verbesserungen der Radverkehrssituation

Der Ausschuss zeigt sich mit den Ergebnissen im nördlichen Teil der B 228 (Kreisverkehr bis Kampstraße) unzufrieden und bittet die Verwaltung um eine Überarbeitung. Dabei sollen die Fraktionen ihre diesbezüglichen Vorschläge der Verwaltung anreichen.

Die Ausarbeitungen der Verwaltung zum südlichen der B 228 finden hingegen die Zustimmung der Ausschussmitglieder.

Beschluss:

Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird unter Berücksichtigung der Beratungsergebnisse aus der Sitzung zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

2./ Straßenausbau Königstraße

hier: Beschluss über die Freigabe des Vorentwurfs zur weiteren Ausführung

Vorlage: 66/036/2013

Protokoll:

Es besteht Einvernehmen, in der Bürgerinformationsveranstaltung ein Votum einzuholen, ob die vorhandenen Platanen erhalten bleiben sollen oder durch passendere Straßenbäume zu ersetzen sind.

Weiterhin besteht Einvernehmen, den Bürgern auch eine Planung ohne Kreisverkehr vorzustellen und ein Votum einzufordern. Erst danach solle die Verwaltung entscheiden, welche Variante in die Ausführungsplanung komme.

Auch besteht Einvernehmen dahingehend, den Bürgern eine Planung vorzustellen, bei welcher der ursprüngliche Charakter der Straße erhalten bleibt und lediglich eine neue Asphaltierung erfolgt. Auch hierzu ist ein Meinungsbild in der Bürgerinformativveranstaltung abzufragen.

Beschluss:

Für die weitere Planung (Ausführungsplanung) und Realisierung des Ausbaus der Königstraße wird der Vorentwurf unter Berücksichtigung der Beratungsergebnisse aus der Sitzung frei gegeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**3./ Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens für die Freiwillige Feuerwehr
Vorlage: 32-2/020/2013**

Beschluss:

Die Freigabe des Projektes „Ersatzbeschaffung des Mannschaftstransportwagens-2“ wird erteilt und die Verwaltung mit der Umsetzung beauftragt. Über die weiteren Projektschritte wird im Ausschuss berichtet.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung

**4./ Ersatzbeschaffung des Hilfeleistungslöschfahrzeuges der hauptamtlichen Wachbereitschaft (HLF 20)
Vorlage: 32-2/021/2013**

Beschluss:

Die Freigabe des Projektes „Ersatzbeschaffung des Hilfeleistungslöschfahrzeuges (HLF 20) der hauptamtlichen Wachbereitschaft“ wird erteilt und die Verwaltung mit der Umsetzung beauftragt. Über die weiteren Projektschritte wird im Ausschuss berichtet.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

5./ Beschaffung eines Krankentransportwagens für die Feuerwehr der Stadt Haan
Vorlage: 32-2/022/2013

Beschluss:

Die Freigabe des Projektes „Ersatzbeschaffung des Krankentransportwagens“ wird erteilt und die Verwaltung mit der Umsetzung beauftragt. Über die weiteren Projekt-schritte wird im Ausschuss berichtet.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

6./ Beantwortung von Anfragen

Protokoll:

Es liegen keine Anfragen vor.

7./ Mitteilungen

Protokoll:

Es liegen keine Mitteilungen vor.

./ Bauangelegenheiten

**8./ Bericht über Bauprojekte des Tiefbauamtes
Vorlage: 66/035/2013**

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zu den Bauprojekten des Tiefbauamtes zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

**9./ Bericht zum Stand verschiedener Bauprojekte des Gebäudemanagements
(GM)
Vorlage: 65/062/2013**

Protokoll:

Zum Projekt „Neubau des Gymnasium Haan bei laufendem Betrieb am Altstandort“ möchte **Stv. Rehm** wissen, wer in der Arbeitsgruppe sitzt und das Ingenieurbüro ausgewählt habe.

TA Eden erläutert, es handele sich um die Arbeitsgruppe des Gymnasiums und bestehe aus der Schulleitung, Lehrern und Vertretern der Ämter 65 und 51-3. Ein Vertreter der Arbeitsgruppe werde in der kommenden Sitzung des BVVFA einen Bericht abgeben.

Stv. Koziol sieht die Bedarfsermittlung beim Raumprogramm als die wichtigste Aufgabe in der Planung an und fragt, wer hier letztlich entscheide.

Bgo. Alparslan verdeutlicht, die Grundlage aller Überlegungen sei das zu erarbeitende pädagogische Konzept, für das die Arbeitsgruppe verantwortlich zeichne. Erst danach werde das Ingenieurbüro kontaktiert.

Beschluss:

Der Bericht zum Stand der Bauprojekte des Gebäudemanagements wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

- 10./ Bahnhöfe Haan und Gruiten**
hier: Modernisierungsoffensive 2, § 13 ÖPNVG NRW
Vorlage: 61/118/2013
-

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, die weiteren Bemühungen um die Barrierefreiheit des Bahnhofes Gruiten bis zur nächsten Sitzung des BVVFA konkret darzustellen und in diese Sitzung einen verantwortlichen Vertreter des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr einzuladen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

- 11./ Bahnhof Gruiten**
hier: Planung für den Umbau, Infrastrukturförderung nach § 12 ÖPNVG NRW
Vorlage: 61/121/2013
-

Beschluss:

Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

- 12./ Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV) in Haan**
hier: Fortschreibung des Nahverkehrsplans für den Kreis Mettmann
-Sachstandsbericht-
Vorlage: 61/122/2013
-

Protokoll:

Unter Hinweis auf die Tischvorlage, welche die Verwaltung sehr kurzfristig erreicht habe, kündigt **Bgo. Alparslan** eine zeitnahe Einladung des Arbeitskreises ÖPNV an.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Fortschreibung des Nahverkehrsplans für den Kreis Mettmann zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

. / Verkehrsangelegenheiten

13./ Beantwortung von Anfragen

Protokoll:

Stv. Dürr erinnert an seine Anfrage bzgl. der Fahrkartenautomaten am Haaner Bahnhof.

Bgo. Alparslan erklärt, bei einer Ortsbesichtigung habe die Verwaltung festgestellt, dass Mulde vor dem Automaten durch das Auftragen von Teer begradigt worden sei. Die Anfrage an die Deutsche Bahn bzgl. des Überdachungswunsches sei noch nicht beantwortet worden.

Stv. Viemann erkundigt sich nach einem feuchten Klassenraum in der GGS Gruiten und den Ergebnissen zu einem hierzu in Auftrag gegebenen Schimmelpilzgutachten.

TA Eden berichtet, es handele sich um eine Undichtigkeit als Folge von durchgeführten Installationen, die aber derzeit instandgesetzt werde. Das Ergebnis des Gutachtens (Anlagen 3+4) habe keine gesundheitlich bedenklichen Ergebnisse zu Tage geführt und werde der Niederschrift angefügt. Dieses Gutachten liege den betroffenen Eltern bereits vor.

14./ Mitteilungen**- Sachstandsbericht der Verwaltung zur Sanierung der WC-Anlagen GGS Gruiten**

Protokoll:

TA Eden macht auf die Tischvorlage Nr. 65/064/2013 aufmerksam, mit der die Verwaltung den in der vergangenen Ratssitzung zugesagten Sachstandsbericht zur Situation der Toilettenanlagen an der GGS Gruiten vorgelegt habe.

Weiterhin verweise sie auf eine weitere Tischvorlage des Gebäudemanagements (Anlage 2), die darlege, dass die zu erneuernde Haustechnik in den naturwissen-

schaftlichen Fachräumen am Schulzentrum Walder Straße teurer werden als zunächst erwartet. Die entstehenden Mehrkosten seien aber gedeckt.

TA Mering informiert darüber, dass die Martin-Luther-Straße in der 1. Juli-Woche wegen einer Kanalsanierung nur stadtauswärts befahren werden könne. Stadteinwärts fahrende Fahrzeuge würden über die Königgrätzer Straße umgeleitet.
